

# Pressemitteilung

27.10.2021

## Jetzt anmelden: 11. Brandenburger Sensornetztag am IHP Smarte Lösungen für ein nachhaltiges Wassermanagement

**Frankfurt (Oder).** Wasser, eine der wichtigsten natürlichen Ressourcen auf der Erde, wird das Thema des 11. Brandenburger Sensornetztag sein. Am 25. November 2021 werden in verschiedenen Vorträgen sowie Diskussionsrunden Lösungsansätze zum nachhaltigen Wassermanagement aus aktuellen Forschungsarbeiten und zukunftsorientierten Technologien präsentiert. Die Veranstaltung richtet sich an regionale Firmen, Kommunen, Wirtschaftseinrichtungen und Forschende. Interessierte können sich ab sofort online registrieren.

Das diesjährige Thema „Smarte Lösungen für ein nachhaltiges Wassermanagement“ besteht aus diversen Teilaspekten. Von der Qualitätsprüfung des sauberen Trinkwassers über eine gesicherte und für Cyberangriffe resiliente Wasserversorgung, zur effizienten Regenwassernutzung, zur Vermeidung übertröckneter und waldbrandgefährdeter Böden, zum Hochwasserschutz durch Überschwämmungs- und Starkregensimulationen bis zur effizienten Abwasserreinigung reicht die Spannweite.

In vielen Bereichen ist der Einsatz von Sensoren vorangeschritten. Sie sammeln Daten, überwachen Prozesse und regulieren die Ressource Wasser. In anderen Bereichen fehlen Sensoren und Sensordaten und bergen dadurch ungenutztes Potential in den obigen Beispielen. Durch den Klimawandel verschärfen sich die gesellschaftlichen Probleme aufgrund von Wasserknappheit und Naturkatastrophen. „Das IHP ist erfreut, erneut Gastgeber dieses regionalen Austausches zu sein“, sagt Prof. Dr. Peter Langendörfer, IHP-Abteilungsleiter „Drahtlose Systeme“. „Insbesondere in Zeiten des Klimawandels hat das Thema Wasser eine ganz besondere Bedeutung, der wir mit diesem Sensornetztag Rechnung tragen wollen.“

Der Sensornetztag wird die Teilnehmenden sensibilisieren, aktuelle Probleme und mögliche Lösungsansätze aufzeigen und Raum für Vernetzung bieten. Das IHP wird bei der Organisation von der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), der IHK Ostbrandenburg, dem ICOB und der Stadt Frankfurt (Oder) unterstützt. Zur Eröffnung um 13:45 Uhr wird der Bürgermeister der Stadt Frankfurt (Oder), Claus Junghanns, erwartet.

Die Anmeldung zur Veranstaltung ist über das Online-Formular auf [www.ihp-micro-electronics.com/snt2021](http://www.ihp-micro-electronics.com/snt2021) vorzunehmen. Für die Präsenzteilnahme stehen im IHP 30 Plätze zur Verfügung, der Zutritt ist unter Einhaltung der 3G-Regel möglich. Kostenlose Schnelltests sind am Empfang des IHP zur selbstständigen Durchführung verfügbar.



Leibniz Institute  
for high  
performance  
microelectronics



# Pressemitteilung

---



Leibniz Institute  
for high  
performance  
microelectronics

## **Ansprechpartnerin:**

Franziska Wegner

Public Relations

IHP GmbH - Innovations for High Performance Microelectronics/

Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Im Technologiepark 25

15236 Frankfurt (Oder)

Fon: +49 (335) 5625 205

E-Mail: [wegner@ihp-microelectronics.com](mailto:wegner@ihp-microelectronics.com)

Website: [www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)

## **Über das IHP:**

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es verfügt über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25  $\mu\text{m}$ -SiGe-BiCMOS-Technologien, die sich in einem 1500 m<sup>2</sup> großen Reinraum DIN EN ISO 14644-1 3 befindetet.

[www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)

